

ANMELDUNG

Bitte auf SLV- Anmeldeformular oder formlos. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, gelten aber erst nach Bestätigung / Einladung durch die SLV als angenommen.

Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Homepage www.slv-fellbach.de

SO ERREICHEN SIE UNS

Vom Flughafen: mit S-Bahnlinien 2 (Richtung Schorndorf) oder 3 (Richtung Backnang) bis Bahnhof Fellbach.

Vom Hauptbahnhof Stuttgart: mit der Stadtbahnlinie 1 (ab Staatsgalerie) Richtung Fellbach bis Haltestelle Höhenstraße oder S-Bahnlinien 2 (Richtung Schorndorf) oder 3 (Richtung Backnang) bis Bahnhof Fellbach.

Per Auto: Autobahn Richtung Stuttgart - Bad Cannstatt, von dort über die Waiblinger Straße, Nürnberger Straße zur Stuttgarter Straße in Fellbach. **Vorsicht: Nicht** auf der B 14 Richtung Fellbach / Waiblingen / Aalen fahren, Sie erreichen Fellbach sonst von der falschen Seite aus!

In Fellbach oberirdisch parallel zum Tunnel fahren - Sie erreichen sonst nicht die Stuttgarter Straße!

IHRE ANSPRECHPARTNER

Beratung Fr. Weller Tel. + 49 711 5 75 44-21
Herr Spitz Tel. + 49 711 5 75 44-22

Anmeldung Fr. Hermanowicz Tel. + 49 711 5 75 44-11

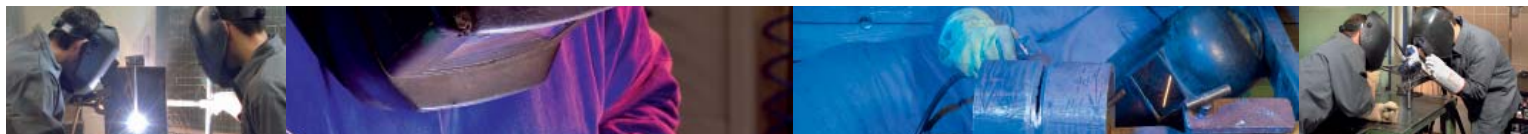
Fax +49 711 5 75 44-33

GSI - Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH,
Niederlassung SLV Fellbach
Stuttgarter Straße 86 · 70736 Fellbach

UNTERKUNFT

Wird auf Anfrage vermittelt durch

- Presse- u. Informationsdienst Fellbach,
Tel. 0711/5851-416
- Stuttgart-Marketing GmbH,
Tel. 0711/2228-0



GSI - Gesellschaft für
Schweißtechnik International mbH
Niederlassung SLV Fellbach
Stuttgarter Straße 86
70736 Fellbach

Tel. + 49 711 5 75 44-0
Fax + 49 711 5 75 44 33

info@slv-fellbach.de
www.slv-fellbach.de

LEHRGANG

DVS®-SCHWEISSWERKMEISTER
AUSBILDUNG UND PRÜFUNG
NACH RICHTLINIE DVS® 1157

Lehrgangstermine 2012

Fellbach

EINLADUNG

AUSBILDUNG

Der DVS®-Schweißwerkmeister ist für Handwerk und Industrie sowohl mit seinem fachkundlichen Wissen wie mit seinen praktischen Fertigkeiten ein hochqualifizierter Fachmann, der für die Besetzung von Meister- und Vorarbeiterpositionen bei der Ausführung von Schweißarbeiten gefragt ist. Die Ausbildung ist nur für Teilnehmer geeignet, die bereits in einem Schweißprozess fortgeschrittene Kenntnisse und eine gute Handfertigkeit besitzen.

Die Ausbildung und Prüfung zum DVS®-Schweißwerkmeister ist außerdem eine der Voraussetzungen für die berufliche Tätigkeit als DVS®-Schweißlehrer.

Der DVS®-Schweißwerkmeister erfüllt die Voraussetzungen zur Teilnahme an dem DVS®-IIW Lehrgang Schweißfachmann. Als SFM kann er dann nach DIN EN ISO 14731 die Funktion einer Schweißaufsichtsperson wahrnehmen. Der Lehrgang zum DVS®-Schweißwerkmeister beinhaltet bereits den Teil 0 und 1 vom (International-Welding-Specialist) SFM- Lehrgang und wird angerechnet, wenn innerhalb von 3 Jahren die Ausbildung zum SFM begonnen wird.

VORAUSSETZUNGEN

Für die Teilnahme am DVS®-Schweißwerkmeister-Lehrgang gelten folgende allgemeine Voraussetzungen (Achtung, Änderungen durch überarbeitete Richtlinie):

1. Vollendung des 19. Lebensjahres
2. Beherrschen der deutschen Sprache in Wort und Schrift
3. Bis 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn sind Testschweißungen an nachstehenden Prüfständen abzulegen um festzustellen, ob die Handfertigkeit des Teilnehmers ein Erfüllen der Prüfungsanforderungen erwarten lässt. Die Beurteilung der Handfertigkeit erfolgt durch den für die Ausbildung zuständigen SLV- Schweißlehrer.

VORAUSSETZUNGEN

Für den Schweißwerkmeister Gasschweißen

DIN EN 287-1 311 T BW 1.1 oder 5 S t \geq 4,0 D \geq 50 PC ss nb
 DIN EN 287-1 311 T BW 1.1 oder 5 S t \geq 4,0 D \geq 50 PF ss nb
 DIN EN 287-1 311 T FW 1.1 oder 5 S t \geq 4,0 D \geq 50 PF sl rw

Für den Schweißwerkmeister Lichtbogenhandschweißen

DIN EN 287-1 111 T BW 1.1 oder 8 R oder B t \geq 5,0 D \geq 100 PC ss nb
 DIN EN 287-1 111 T BW 1.1 oder 8 R oder B t \geq 5,0 D \geq 100 PF ss nb
 DIN EN 287-1 111 P BW 1.1 C t 5,0 PG ss nb

Für den Schweißwerkmeister Wolfram-Schutzgasschweißen – Stahl

DIN EN 287-1 141 T BW 1.1 oder 8 S t \geq 4,0 D \geq 50 PC ss nb
 DIN EN 287-1 141 T BW 1.1 oder 8 S t \geq 4,0 D \geq 50 PF ss nb
 DIN EN 287-1 141 T FW 1.1 oder 8 S t \geq 4,0 D \geq 50 PF ml

Für den Schweißwerkmeister Wolfram-Schutzgasschweißen – NE- Metall

DIN EN ISO 9606-2 141 P BW 21 oder 23 S t 2,0 PF ss nb
 DIN EN ISO 9606-2 141 T BW 21 oder 23 S t \geq 4,0 D \geq 50 PF ss nb
 DIN EN ISO 9606-3 141 P BW W31 wm t \geq 3,0 PA ss nb

Für den Schweißwerkmeister Metall-Schutzgasschweißen – Stahl

DIN EN 287-1 135 T BW 1.1 oder 8 S t 5,0 D \geq 100 PC ss nb
 DIN EN 287-1 135 T BW 1.1 oder 8 S t 5,0 D \geq 100 PF ss nb
 DIN EN 287-1 135 P FW 1.1 oder 8 S t 1,0 PG sl

Für den Schweißwerkmeister Metall-Schutzgasschweißen – NE- Metall

DIN EN ISO 9606-2 131 P BW 21 oder 23 S t \geq 4,0 PA ss nb
 DIN EN ISO 9606-2 131 P BW 21 oder 23 S t 10,0 PA ss nb
 DIN EN ISO 9606-3 131 P FW 21 oder 23 S t 10,0 PF ml

GLIEDERUNG

Teil 0	Allgem. technische Grundlagen, schriftliche Prüfung	71 UE
Teil 1	Fachkundliche Grundlagen schriftliche Prüfung	38 UE
Teil 2	Prozessspezifische Praxis, praktische Prüfung	136 UE
Teil 3	Prozessspezifische Fachkunde, schriftliche und mündliche Prüfung	40 UE

PRÜFUNG

Für die Durchführung der Prüfung gilt die Prüfungsordnung DVS®-Schweißwerkmeister, DVS®-Richtlinie 1163.

LEHRGANGSGEBÜHR INKL. PRÜFUNG

Teil 0	Theorie	980,00 €
Teil 1	Theorie	675,00 €
Teil 2	G oder E	3.200,00 €
Teil 2	WSG- oder MSG-Stahl	3.335,00 €
Teil 2	WSG- oder MSG NE-Metalle	3.770,00 €
Teil 3	Theorie	695,00 €

LEHRGANGSTERMINE

Teil 0	16.01.-27.01.2012	11.06.-22.06.2012	10.09.-21.09.2012
Teil 1	30.01.-03.02.2012	25.06.-29.06.2012	24.09.-28.09.2012
Teil 2	06.02.-02.03.2012	02.07.-27.07.2012	01.10.-30.10.2012
Teil 3	05.03.-09.03.2012	30.07.-03.08.2012	05.11.-09.11.2012

Friedrichshafen (Wochenendlehrgang)
 Teil 0 bis 3 13.01.-15.06.2012

UNTERRICHTSZEITEN

Theorie	Montag - Freitag	08.00 bis 16.00 Uhr
Praxis	Montag - Donnerstag	07.00 bis 15.45 Uhr
	Freitag	07.00 bis 12.30 Uhr

Es gelten die im Stundenplan angegebenen Zeiten.

Vorbehaltlich der Förderung durch Mittel des Europäischen Sozialfonds über das Land Baden-Württemberg können sich die Lehrgangskosten für Sie um 30% bis 50% reduzieren.

Förderbedingungen:
 Firmen- oder Mitarbeiterwohnsitz in BW.



EUROPÄISCHE UNION



Baden-Württemberg
 MINISTERIUM FÜR FINANZEN UND WIRTSCHAFT

Stand 11/11 - Änderungen vorbehalten.